



Lunchbag

Nähanleitung

Du brauchst:

- 2 verschiedene Wachstücher (oder Baumwollstoff)
- 10 cm Klettverschluss
- Farblich passendes Nähgarn
- Nähmaschine
- Nähutensilien (Schere, Stoffklammern, Lineal, etc.)

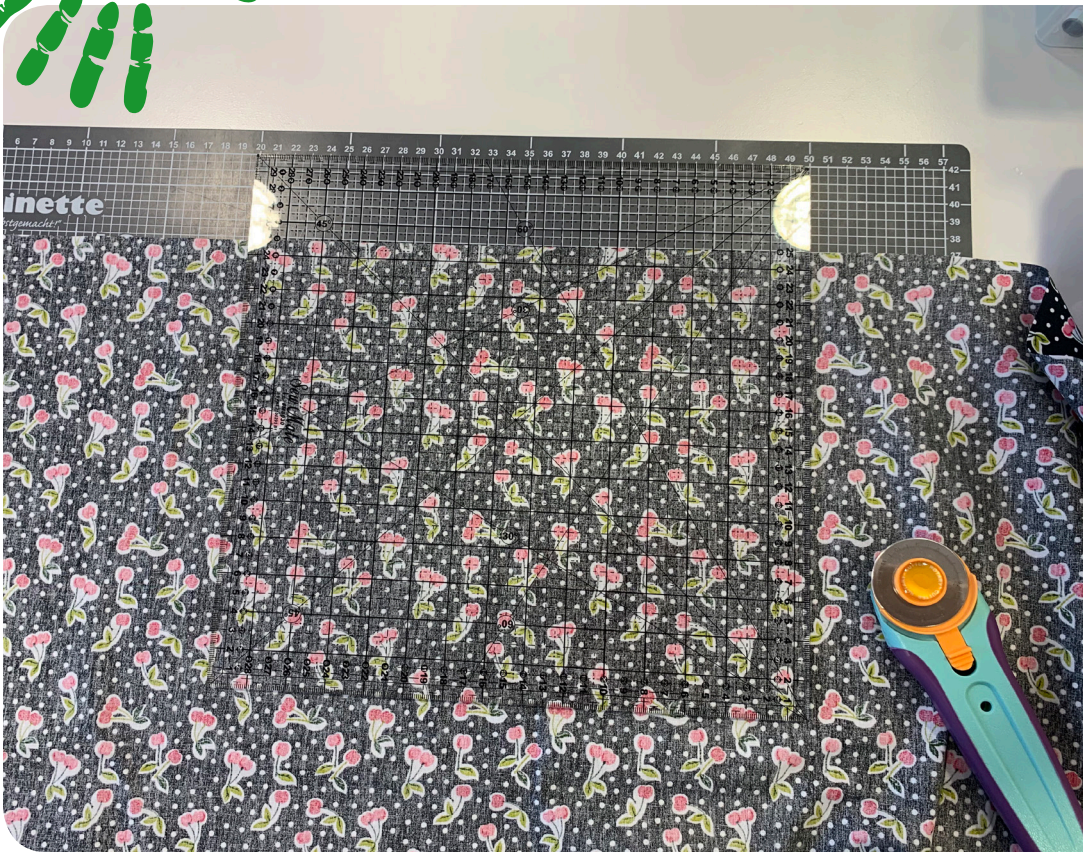




Material

- Lege Dir zunächst alle Deine Materialien zurecht.
- Suche Dir zwei schöne Wachstücher aus, die gut zueinander passen oder einen schönen Kontrast bilden.





Zuschnitt

- Schneide aus jedem Wachstuch ein Rechteck von mindestens 25 x 50 cm zu.
- Wenn Du eine größere Lunchbag nähen möchtest, passe den Zuschnitt entsprechend an.





- Überlege Dir, welches Wachstuch du außen haben möchtest.
- Befestige nun einen 10 cm langen Klettstreifen mittig am oberen Ende des Stoffes und das Gegenstück mittig am unteren Ende. Lasse hierbei ca. 2 cm Platz zur oberen, bzw. unteren Kante.

Klettverschluss

- Klebe oder nähe die Klettstreifen fest.





- Klappe jedes Wachstumuch der Länge nach rechts auf rechts aufeinander und stecke beide Streifen fest. (Stecknadeln hinterlassen Löcher, deswegen am besten Stoffklammern benutzen)

Innen- und Außentasche nähen

- Nähe dann die beiden Seiten an jedem Wachstumuch füßchenbreit ab. Achte dabei darauf die Naht am Anfang und am Ende zu verriegeln.





Ecken vorbereiten

- Falte den unteren Teil jedes Beutels wie auf den Bildern, sodass an den Ecken ein Dreieck entsteht.
- Messe nun eine Linie von 5 cm zur Spitze ab.



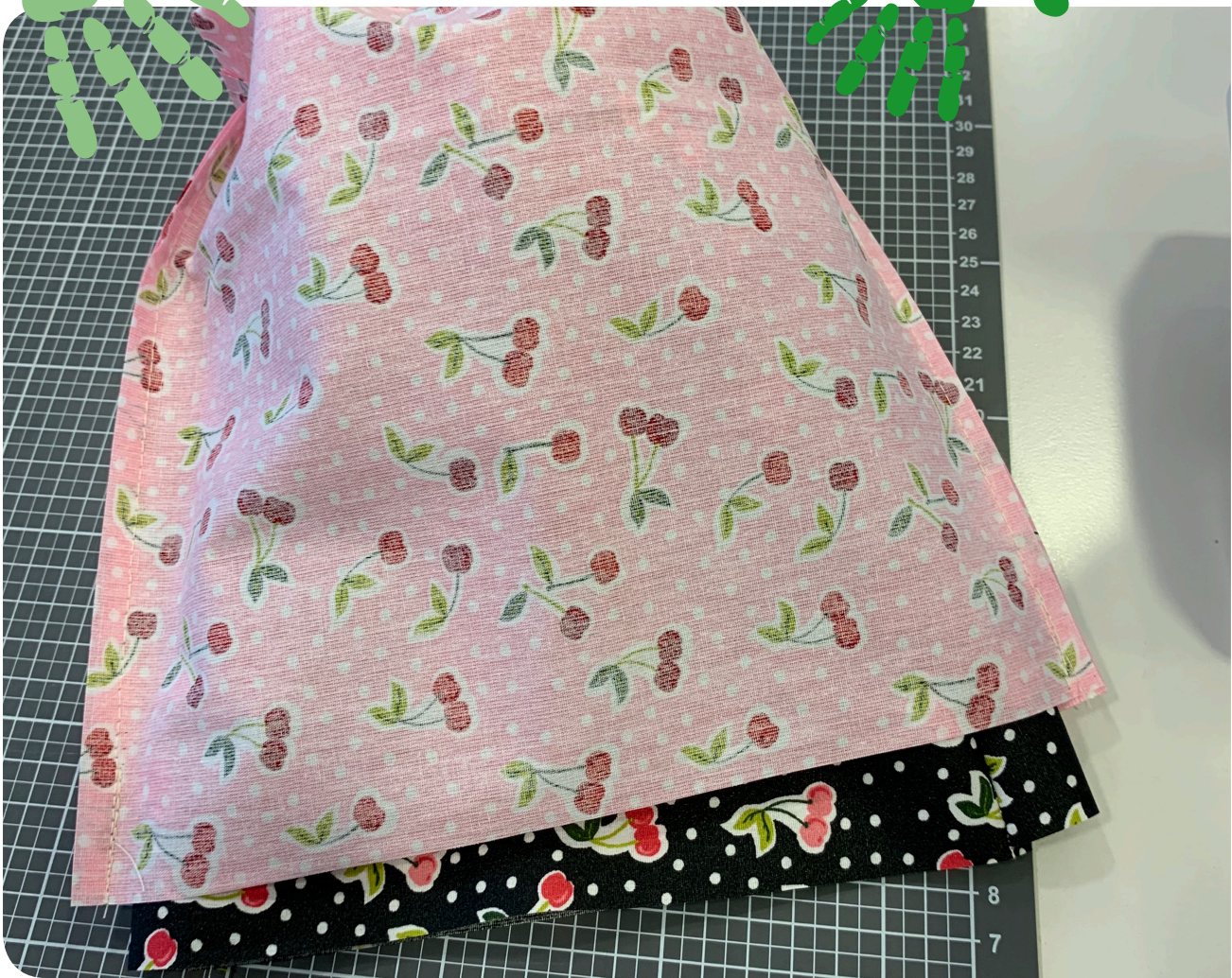


- Nähe an beiden Ecken jeder Tasche die 5 cm Linien ab.
So bekommen die Taschen später eine dreidimensionale Form.

Ecken abnähen

- Schneide den übrigen Stoff an der abgenähten Ecke zurück, verletzte dabei nicht die Naht. (Wenn Du Baumwollstoff benutzt, nimm dafür eine Zackenschere, damit der Stoff nicht ausfranst.)





Ineinander stecken

- Stecke die beiden Taschen ineinander, sodass die rechten Seiten aufeinander liegen.
- Dafür musst Du vorher eine der beiden Taschen wenden. Welche, spielt dabei keine Rolle.





Zusammennähen

- Stecke Dir den oberen Rand mit Stoffklammern fest. Nähe dann einmal um den Rand herum, um die beiden Taschen zu verbinden.

ACHTUNG:

Lasse hierbei eine nicht zu kleine Wendeöffnung!





Wenden und Absteppen

- Wende die Taschen durch die Wendeöffnung und stecke sie ineinander, sodass die finale Form entsteht. Arbeite dabei die Ecken gut heraus.
- Klappe an der Wendeöffnung die Nahtzugabe nach innen und steppe den kompletten oberen Rand noch einmal knappkantig ab.





- Deine Tasche ist fertig. Zum Verschließen kannst Du den oberen Rand einfach nach unten rollen.

Fertig - Du hast es geschafft!

- Durch den Klettverschluss hält alles gut und die Füllhöhe bleibt flexibel.

